

FADENTIEFE Sticken, Stricken und Häkeln – die texilen Techniken überschreiten den Weg vom Handwerk zur Kunst. Zu sehen im Museum Bickel. ▶ Das hat Marion Strunk schön eingefädelt. Und so passend zum verspäteten Sommer-Wetter: beim Anblick ihrer Marilyn im Wollkleid wird einem direkt warm ums Herz. Bekannt für ihre Foto-und-Faden-Bilder ist die Wahlzürcherin eine von sechs zeitgenössischen Künstlerinnen, die in der Schau «Fadentiefe» die Möglichkeiten textiler Techniken in der Kunst vor Augen führen. ANINA RETHER

MUSEUM BICKEL Walenstadt SG Bis 4. 7. Fr 17–20 Uhr, Sa/So 14–17 Uhr, Tel. 081 - 710 27 77, www.museumbickel.ch